

Briefkasten.

E. in E.: Nicht geeignet. — A. B. D.: Bestellen Sie bei uns.

Verbandsnachrichten.

Gau Posen. Die Adresse unsers Gauvorsitzers lautet jetzt: E. Bogtmann, Bromberg, Karlstraße 5, II.

Bezirk Bonn. Die vierte diesjährige Bezirksversammlung findet am Sonntag dem 24. November, vormittags 11 Uhr, in Koblenz im Alten Brauhaus, Braugasse 6, statt. Anträge hierzu sind bis zum 12. November an den Vorsitzenden E. Volgt, Maxstraße 23, einzureichen. Mitglieder wie Nichtmitglieder laden wir hiermit zu zahlreichem Besuch ein und werden das Nähere noch durch Zirkular bekannt machen.

Niederelben. Die Seper Adolf Förster aus Landeb (Gau An der Saale 1163, Hauptb.-Nr. 26858), Viktor Gurski aus Berlin (Gauverein Berlin 1867, Hauptbuch-Nr. 5913), Wilm Gräg aus Berlin (Gauverein Ober Nr. 45, Spib.-Nr. 152), welche ohne Buch und

Legitimation abgereift sind, werden aufgefordert, ihren Verpflichtungen nachzukommen, da sonst Ausschluss erfolgt.

Baugen. Bei Konditionsangeboten der Druckerei Fr. A. Gischkowsky in Schirgiswalde hat sich jeder tarifmäßiger Bezahler zu versichern. Nähere Auskunft erteilt Th. Willmann, Baugen, Mustauerstraße 19, I.

Offen. Die Seper Georg Dries aus Kindheim, Heinrich Hüter aus Bidingen, Alex. Neuber aus Barmen werden aufgefordert, ihren Vereinsverpflichtungen nachzukommen und die Drucker Leopold Lorenz aus Trojtsch und Fritz Bülbrint aus Dortmund wollen ihre Bücher einlösen, wofürigenfalls Ausschluss erfolgt.

Ludwigshafen a. Rh. Die Druckerei von Julius Waldrich (Generalanzeiger) ist für Verbandsmitglieder geschlossen. — Bei Konditionsangeboten aus der Wilh. B. Reichen Druckerei wolle man vorher Erkundigungen bei dem Vorsitzenden W. Benzler, Schulstraße 9, einziehen.

Vöbed. Die Adresse des Kassiers ist jetzt: Job. Körner, Ludwigstraße 10, I.

St. Johann (Saar). Bei Konditionsangebot von hier wolle man stets Erkundigungen beim Vorsitzenden S. Schrader, Kronenstraße 2, einziehen.

Zur **Aufnahme** haben sich gemeldet (Einsendungen sind innerhalb 14 Tagen nach Datum der Nummer an die beigelegte Adresse zu senden):

In Kaufbeuren der Seper Reinhard Dietrich, geb. in Kaufbeuren 1873, ausgl. das. 1891; war schon Mitglied. — Jos. Seitz in München, Lindwurmstr. 24, II, I.

In Kiel der Seper Friedr. Andresen, geb. in Warmingstedt i. S. 1871, ausgl. das. 1890; war noch nicht Mitglied. — F. Giesch, Jungmannstraße 23, II.

In Langensalza der Seper Rob. Weder, geb. in Langensalza 1873, ausgl. das. 1891; war schon Mitglied. — Otto Wohlharth in Gotha, Seeburgstraße 30.

In Bern der Seper Sigmund Melerovicz, geb. in Posen. — A. Ammann in St. Gallen, Oberstraße 81.

In Wien der Seper August Glauflügel, geb. in Düsselborf 1862, ausgl. das. 1880; der Maschinenmeister Fritz Wilhelm, geb. in Hildburghausen 1866, ausgl. in Leipzig 1884; waren früher Mitglieder des U. V. D. S. — Karl Wief, VII. Zieglergasse 25.

Reise- und Arbeitslosen-Unterstützung.

Offen. Beim hiesigen Verwalter liegt ein Brief für den Seper Julius Wolff.

Dreizehntens Seite 25 Bl., Stellen-Angebote, Gesuche und Vereins-Anzeigen bei direkter Zusendung 10 Bl.

Anzeigen.

Belegnummern 5 Bl. — Betrag bei Aufgabe zu entrichten. Offerten ist Freimarkt zur Weiterbeförderung beizufügen.

Verlagsbuchdruckerei in Niederbayern wegen Erbteilung und Alters des Besitzers um die Hälfte der Materialkosten zu verkaufen, eventuell zu verpachten. Erforderliches Kapital 8000 Mark. Briefliche Anfragen unter K. 180 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Junger Schweizerdegen sucht als solcher oder als Seper sofort dauernde Kon-dition. Offerten sub K. P. 100 postl. Pennef (Sieg) erbeten. [178]

Seper — Stereotypen Junger, tüchtiger Seper, in allen Sazarten firm, welcher vollständig mit der **Flachstereotypie** vertraut ist, wünscht sich zu verändern. Werte Offerten erbitten an **Albert Kaufert**, Koburg, Badergasse 11. [173]

Buchdruckerei [134] kann jeder Gehilfe an jedem Ort inmitten der Konkurrenz unabhängig und mit wenig Kapital **gründen** und durch mein **neues Prinzip** hochrentabel machen. Offerten sub J. 1134 an **Kudolf Woffe**, München.

Dauernde, angenehme Kondition sucht junger, flotter Seper zum 18. November. Werte Offerten an **Christ. Herzog**, Led (Schleswig), erbeten. [172]

Bezirksverein Bremen. Sonntag den 10. November, vormittags 9 1/2 Uhr: **Bezirksversammlung** bei **Griebe**, Gr. Hundestraße 10. — Tagesordnung: 1. Geschäftliches; 2. Aufnahmege-such; 3. Vortrag über das Thema: **Die Gewerdegerechtigkeit**; 4. Verschiedenes. Um zahlreichen und pünktlichen Besuch ersucht **Der Vorstand.** [182]

Gesucht ein im Fertigmachen durchaus geübter **Galvanoplastiker.** Schriftgießerei **Otto Weisert**, Stuttgart. [158]

J. D. Trennert & Sohn
Schriftgießerei und Buchdruck- Utensilien-Handlung
Altona-Hamburg
liefern
kompl. Buchdruckerei-Einrichtungen.

Erfurt. Sonnabend den 9. November **Monats-** **versammlung.** [176]

Ein Hobler für Messinglinien, sehr tüchtig, wird mit guter Bezahlung dauernd engagiert bei der **Ersten Ungar. Schriftgießerei-Aktien-Gesellschaft** Budapest, VI. Dessoingasse 32. [162]

Bilder aus dem Buchdruckerleben. Skizzen eines Schriftsetzers.

Das soeben in Grossoktav erschienene Heftchen enthält u. a.: Druckereibelagerung am Samstag abends. — „Sind Sie Vereinsmitglied?“ — Auf der christlichen Herberge. (Bienen der Pennibus). — Oberfaktorliche Inspektion. — Maschinenmeister-Typen. — Bayr. Lattenseppel. — Montagstimmung. — Häring und Russen. — Jessas mei Bua! — Mommsens Handschrift. (Schlechtes Manuskript.) — Leipziger Streikbilder. — Behüt! Dich Gott!

Kiel. Dienstag den 12. November, abends 8 1/2 Uhr, **Versammlung** in der „Garmonte“, Faulstraße. T. = D.: 1. Mitteilungen; 2. Aufnahmen; 3. Abrechnung, Restantenverlesung; 4. Er-paswahl für die zurückgetretenen Delegierten zum **Gewerkschaftsrat**; 5. Verschiedenes. — Um zahlreiche Beteiligung ersucht **Der Vorstand.** [177]

Gesucht für dauernde und lohnende Arbeit ein **tüchtiger Fertigmacher** ebenso einige **Schleiferinnen, Aufseherinnen und Abrechnerinnen** von **J. G. Scheller & Giesecke**, Leipzig, Brüderstr. 26/28. [163]



„Gautschen“. — Einst und jetzt. — Guter Satz! — Quadrätelnde Drucker usw. — Preis pro Heft einschl. Porto 40 Pf., 10 Hefte 3,30 Mk. — Marken aller 54 Länder werden in Zahlung angenommen.

Krefeld. Samstag den 9. November 1895, abends 8 1/2 Uhr, **Versammlung.** Pünktliches Erscheinen dringend erbeten. [179]

Ein Schriftgießer tüchtiger Höbeholer, sofort gesucht. **Kunrich & Co.**, Schriftgießerei, Leipzig. [183]

Buchdruckereimaschinenmeister-Invalidentasse Leipzig.

Freitag den 8. November 1895, abends 1/2 8 Uhr, in **Pempels Restaurant**, Poststraße: **Ordentliche Generalversammlung.** Tagesordnung:

Durchaus tüchtige **Stempelschneider** gesucht. Dauernde Stellung. Offerten unter L. A. 3737 an **Kudolf Woffe**, Frankfurt a. Main. [170]

- 1. Vorstandsbericht;
 - 2. Kassenbericht;
 - 3. Remuneration des Kassiers;
 - 4. Beschlüßfassung über event. eingegangene Anträge;
 - 5. Verschiedenes;
 - 6. Fragekasten.
- Unentschuldigtes Fernbleiben wird nach § 11 des Statuts mit 50 Pf. Strafe belegt. Kollektiventschuldigungen sind nicht statthaft. **Der Vorstand.** [175]

Tüchtige **Stempelschneider** finden dauernde Stellung. **S. Georgi**, Offenbach a. Main. [171]

Typogr. Gesellschaft zu Leipzig. Donnerstag den 7. November 1895: **Vortrag:** Die Presse als Volksbildungsmittel. Ausstellung. [181]

Schriftseher, 23 Jahre alt, militärfrei, äußerst solid, in allen Sazarten erfahren, der auch mit der Maschine vertraut ist und den Kontorarbeiten vorstehen kann, sucht als **Accidens-, Werk- oder Anzeigenseher** event. als Leiter einer kleinen oder mittl. Druckerei dauernde Kondition. Suchender begleitet seine noch feste Stelle seit 3 1/2 Jahren und ist durchaus selbst. Arbeiter. Eintritt 14 Tage n. E. Süddeutschland bevorzugt. Werte Off. sub D. 157 an die Geschäftsstelle d. Bl.

J. Müller, Klagenfurt (Kärnten), Platzgasse 9, I. Durch **Wid. Gärtel** in Leipzig-K., Konstantinstraße: **Kalenderpost.** U. V. S. für Jünger und Freunde der schwarzen Kunst. 30 Pf.

An sämtliche Buchdruckergehilfen Berlins u. der Vororte. Sonntag den 10. November, vormittags präzis 10 1/2 Uhr:

Allgemeine Buchdruckerversammlung in **Kellers Festsaal, Koppenstraße 29.** Tagesordnung:

- 1. Das **Gehilfengequertum** und die **Situation im Buchdruckgewerbe.**
 - 2. **Wie stellen sich die Berliner Buchdrucker zur einseitlichen Durchführung des Tarifs?**
 - 3. **Diskussion.**
- Die Wichtigkeit der Tagesordnung macht das Erscheinen aller Buchdrucker zur Pflicht. Die Kollegen werden ferner ersucht, ein an **sämtliche Berliner Buchdrucker** gerichtetes Flugblatt im Büroau, Neue Grünstraße 14, abholen zu lassen. — Jeder erhält dasselbe, **Prinzipale wie Gehilfen.** **Der Einberufer:** Waffant. [160]

Junger Seher in allen Sazarten firm, gegenwärtig in ungeeigneter Stellung als Inzeratenseher eines größern deutschen Tageblattes, wünscht sich zu verändern. Werte Offerten unter Chiffre V. S. 148 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Junger, korrekter Schriftseher sucht Stelle. Werte Offerten erbeten an **Peter Staaf**, Schriftseher, Königswinter. [174]